

Seltene Vogelarten in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2007

Avifaunistische Kommission der NWO

Zusammenfassung

Dieser Bericht der Avifaunistischen Kommission der Nordrhein-Westfälischen Ornithologengesellschaft (NWO) umfasst 103 Meldungen von 54 seltenen meldepflichtigen Vogelarten aus dem Jahr 2007 einschließlich einiger Nachträge (insgesamt 29) aus früheren Jahren. 4 Meldungen wurden anerkannt in Kategorie E („aus Vogelhaltung entkommen/freigelassen“). 12 Meldungen wurden nicht anerkannt. Der am 12. April 2007 bei Niederkrüchten fotografierte Habichtsadler *Aquila fasciata* ist – nach Anerkennung durch die Deutsche Seltenheitenkommission (DSK) – eine neue Vogelart für unser Bundesland. Der am 16.6.2007 über dem Köterberg im Grenzgebiet NRW/Niedersachsen fotografierte Trupp von 32 Gänsegeiern *Gyps fulvus* ist der größte, der je in unserem Bundesland beobachtet worden ist. Zweiter Nachweis für NRW ist der am 5.5.2006 in den Rieselfeldern in Münster fotografierte Grasläufer *Tryngites subruficollis* – nach Anerkennung durch die DSK.

Summary

Rare bird species in Northrhine-Westphalia, Germany, in 2007

This report by the Records Committee of the Nordrhein-Westfälische Ornithologengesellschaft (NWO) covers 103 records of 54 rare bird species that have been seen in Northrhine-Westphalia (NRW) in 2007 including 29 records from former years. 4 records were accepted into category E. 12 records have not been accepted. The Bonelli's Eagle *Aquila fasciata*, which has been photographed at Niederkrüchten on 12 April 2007, would become the first record of this species for NRW if accepted by the German Rarities Committee (DSK). The flock of 32 Griffon Vultures *Gyps fulvus*, which has been photographed above the Köterberg (border of NRW-Lower Saxony) on 16 June 2007, is the largest ever seen in NRW. The Buff-breasted Sandpiper *Tryngites subruficollis*, photographed at the Rieselfelder Münster on 5 May 2006, would become the second record of this species in NRW if accepted by the DSK.

Einleitung

Mit dem Beschluss des Vorstandes der Nordrhein-Westfälischen Ornithologengesellschaft (NWO) vom 25. November 2006 begann offiziell die Arbeit der neuen Avifaunistischen Kommission (abgekürzt: AviKom). Sie besteht seitdem aus Andreas Buchheim (Datteln), Martin Gottschling (Herne), Klaus Hubatsch (Nettetal), Jan Ole Kriegs (Münster), Michael Kuhn (Erfstadt) und Benjamin Steffen (Oldenburg), die Geschäftsführung liegt bei Eckhard Möller (Herford).

Nach der umfangreichen Aufarbeitung der Meldungen aus den Jahren 2000 bis 2005 haben wir im Frühjahr 2008 unseren Bericht über diese Jahre vorgelegt (Avifaunistische Kommission der NWO 2007b, erschienen 2008). Wenn man die Zahl der eingereichten Dokumentationen über seltene meldepflichtige Vogelarten seit 2000 verfolgt (Abb. 1), so lässt sich eine ganz eindeutige Tendenz ablesen: Mit dem Rückgang von nach außen sichtbaren Akti-

vitäten der damaligen Avifaunistischen Kommission in Form von Berichten oder anderen Veröffentlichungen ging auch der Eingang von Meldungen kontinuierlich zurück, bis er im Jahr 2006 ganz zum Erliegen kam. Der Bericht über 2006 (Avifaunistische Kommission 2007a, erschienen 2008) umfasste daher nur Meldungen, die nach dem 26. November 2006 bei der AviKom eingegangen waren. Nach der Arbeitsaufnahme der AviKom setzte sofort ein Zustrom von Dokumentationen ein, der in 2007 immerhin bis auf 125 anstieg und erfreulicherweise auch zahlreiche Nachmeldungen umfasste. Diese Tendenz setzte sich im Jahr 2008 fort.

Zukünftig wollen wir in jedem Herbst den Bericht der AviKom über das jeweils vorige Jahr den Mitgliedern in gedruckter Form im Charadrius vorlegen, um eine zeitnahe Veröffentlichung der Arbeitsergebnisse zu erreichen, wie das in anderen Ländern längst üblich ist (z.B. van der Vliet et al. 2007, Hudson & the Rarities Committee 2008). Nur so lässt sich eine kontinuierliche Zusammenarbeit zwischen

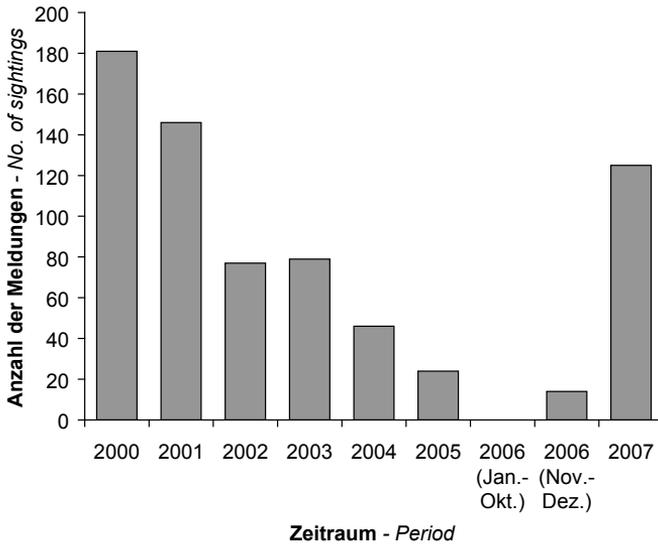


Abb. 1: Entwicklung der bei der AviKom NRW in den letzten acht Jahren eingegangenen Meldungen.

Fig. 1: Number of records received.

den Beobachtern im Gelände und der Avifaunistischen Kommission gewährleisten. Ohne Veröffentlichung bricht die Zusammenarbeit ab, das hat die Entwicklung in Nordrhein-Westfalen in den letzten Jahren drastisch gezeigt. Wir hoffen, dass sich eine derart positive Entwicklung wie in NRW in Kürze auch auf nationaler Ebene zeigen wird.

Auf unserer Homepage www.nwo-avi.com kann man sich nicht nur über die Mitglieder der AviKom informieren, sondern auch jederzeit Einblick in den Stand der Bearbeitung eingegangener Meldungen nehmen. Diese werden hier sofort nach Eingang mit Fotos oder anderen Belegen (falls vorhanden) veröffentlicht. Sobald die Meldungen von den Mitgliedern der AviKom geprüft sind, werden sie entweder auf ‚anerkannt‘ oder auf ‚abgelehnt‘ geschaltet. Das kann manchmal eine ganze Weile dauern, vor allem wenn in einer ersten Prüfungsrunde nicht sofort Übereinstimmung erzielt werden konnte. In der Regel kommen wir aber innerhalb weniger Wochen zu einer Entscheidung.

Wie bereits in den beiden vergangenen AviKom-Berichten praktiziert, geben wir bei Arten, die auf der nationalen Meldeliste verzeichnet sind und daher abschließend von der Deutschen Seltenheitenkommission (DSK) beurteilt werden, eine Empfehlung an die DSK ab. Selbstverständlich kann es möglich sein, dass die DSK im Zuge ihrer Beratungen danach zu einer anderen Einschätzung gelangt. Wir halten das aber jeweils für wenig wahrscheinlich.

Wir sind weiterhin dringend an Dokumentationen meldepflichtiger Arten aus vergangenen Jahren

interessiert. Eine Liste dieser Vogelarten und auch Meldebögen lassen sich auf der Homepage der AviKom www.nwo-avi.com finden. Fotos erleichtern in der Regel die Dokumentation sehr, ebenso wie eine möglichst umfassende Beschreibung des Aussehens, des Verhaltens und der Fundumstände. Nur mit solchen Daten lassen sich Auftreten und Verbreitung seltener Vogelarten vernünftig darstellen.

Material

In diesem Bericht über das Jahr 2007 sind 103 Meldungen von 54 Vogelarten aufgeführt, die von der AviKom beurteilt worden sind.

Alle Nachträge aus Jahren vor 2007 sind besonders gekennzeichnet.

Wenn in dem Verzeichnis der anerkannten Meldungen aufgeführt ist, dass Fotos der betreffenden Vögel zur Dokumentation vorlagen, so sind diese nahezu ausnahmslos auf der Homepage der Avifaunistischen Kommission www.nwo-avi.com unter ‚Meldungen‘ zu finden.

Bei den aufgeführten Beobachternamen steht der Name des Melders jeweils an erster Stelle.

Wurde eine Meldung abgelehnt, lag der Grund dafür meist darin, dass sie nur unzureichend dokumentiert war, dass andere, ähnlich aussehende Arten nicht sicher ausgeschlossen worden sind oder dass die Kommission von der Richtigkeit der Bestimmung nicht völlig überzeugt war. Eine negative Entscheidung bedeutet in keinem Fall ein Urteil über die Kenntnisse oder Fähigkeiten derjenigen, die die Meldung eingereicht haben.

Dieser Bericht folgt bei der Verwendung deutscher und wissenschaftlicher Vogelnamen der Artenliste der Vögel Deutschlands (Barthel & Helbig 2005).

Dank

Wir bedanken uns bei vielen Freunden und Kollegen in ganz Deutschland (und darüber hinaus!) für Unterstützung und Ratschläge. Ihre Hilfe hat viel dazu beigetragen, dass die Arbeit der Avifaunistischen Kommission im Jahr 2007 richtig „auf Touren kommen“ konnte.

Bei Stefan R. Sudmann, dem Charadrius-Redakteur, fanden wir immer ein offenes Ohr für unsere Vorschläge zur Publikation. Besonderer Dank geht auch an Armin Deutsch, Peter Herkenrath, Harro H. Müller, Peter Niemann, Bernhard Walter und Hendrik Weindorf sowie an die Fotografen der im Bericht abgedruckten Bilder, die ihre Bilddateien zur Verfügung gestellt haben. Ohne die vielen Melder aber (männlichen wie weiblichen Geschlechts), die eine Dokumentation über die Beobachtung einer seltenen „meldepflichtigen“ Vogelart an die Avi-Kom schicken, hätten wir nicht arbeiten können. Dass wir ihnen dafür zu großem Dank verpflichtet sind, ist so selbstverständlich wie das Salz im Meer. Ohne sie würden viele wichtige Beobachtungsdaten wohl im Dunkel der Geschichte untergehen.

Abkürzungen

Ad.	adult
AviKom NRW	Avifaunistische Kommission NRW
Bp	Brutpaar
DSK	Deutsche Seltenheitenkommission
GK	Grundkleid
Ind.	Individuum bzw. Individuen
Juv.	juvenil
KJ	Kalenderjahr
K1, K2, K3, ...	im 1., 2., 3., ... Kalenderjahr
NRW	Nordrhein-Westfalen
PK	Prachtkleid
SK	Schlichtkleid

Wenn nicht anders erwähnt, ist jeweils 1 Individuum der betreffenden Art gemeint.

Das Autokennzeichen gibt die jeweilige kreisfreie Stadt oder den Kreis an:

AC	Stadt und Kreis Aachen
----	------------------------

BI	Stadt Bielefeld
BM	Rhein-Erft-Kreis
BN	Stadt Bonn
BO	Stadt Bochum
BOR	Kreis Borken
BOT	Stadt Bottrop
COE	Kreis Coesfeld
D	Stadt Düsseldorf
DN	Kreis Düren
DO	Stadt Dortmund
DU	Stadt Duisburg
E	Stadt Essen
EN	Ennepe-Ruhr-Kreis
EU	Kreis Euskirchen
GE	Stadt Gelsenkirchen
GL	Rheinisch Bergischer Kreis
GM	Oberbergischer Kreis
GT	Kreis Gütersloh
HA	Stadt Hagen
HAM	Stadt Hamm
HER	Stadt Herne
HF	Kreis Herford
HS	Kreis Heinsberg
HSK	Hochsauerlandkreis
HX	Kreis Höxter
K	Stadt Köln
KLE	Kreis Kleve
KR	Stadt Krefeld
LEV	Stadt Leverkusen
LIP	Kreis Lippe
NE	Kreis Neuss
ME	Kreis Mettmann
MG	Stadt Mönchengladbach
MH	Stadt Mülheim an der Ruhr
MI	Kreis Minden-Lübbecke
MK	Märkischer Kreis
MS	Stadt Münster
OB	Stadt Oberhausen
OE	Kreis Olpe
PB	Kreis Paderborn
RE	Kreis Recklinghausen
RS	Stadt Remscheid
SG	Stadt Solingen
SI	Kreis Siegen-Wittgenstein
SO	Kreis Soest
ST	Kreis Steinfurt
SU	Rhein-Sieg-Kreis
UN	Kreis Unna
VIE	Kreis Viersen
W	Stadt Wuppertal
WAF	Kreis Warendorf
WES	Kreis Wesel

Ergebnisse

Anerkannte Meldungen

Schwarzkopf-Ruderente *Oxyura jamaicensis*

16.12.2007 bis 26.4.2008 Netteseen Nettetal VIE, K1 bzw. K2 Männchen (das Geschlecht wurde aber erst im März 2008 deutlich!), Fotos (Markus Hubatsch, Markus Heines, Helmut Klein, Daniel Hubatsch, Klaus Hubatsch, Georg Sennert, Thomas Traill u.a.).

Hellbäuchige Ringelgans *Branta bernicla hrota*

17.12.2007 bis 23.2.2008 Wesermarsch Petershagen-Heimsen/Schlüsselburg MI, ad., Fotos (Eckhard Möller, Thomas Tietz, Peter Meyrahn, Dieter Schmidt-König, Christopher König, Ole Krome, Markus Stäritz, Armin Deutsch u.v.a.; Abb. 2).
Vierter Nachweis dieses Taxons in Nordrhein-Westfalen und der erste außerhalb des Niederrhein-Gebietes.

Ohrentaucher *Podiceps auritus*

Nachtrag: 9. bis 24.1.2006 Blausteinsee nördlich

Eschweiler AC, GK (Daniel Lück, Hans-Georg Bommer, Günter Venohr, G. Erdtmann).

Eistaucher *Gavia immer*

11.11.2007 Große Dhünn-Talsperre Kürten/Wermelskirchen GL (Peter Michel) – AviKom empfiehlt der DSK: Anerkennung * 23.12.2007 bis mind. 12.2.2008 Xantener Nordsee Xanten WES, K1 bzw. K2, Fotos (Hendrik Weindorf, Tobias Rautenberg, Daniel Doer, Benjamin Steffen; Abb. 3) – AviKom empfiehlt der DSK: Anerkennung.

Wieder mehrere Eistaucher in einem Winter in Nordrhein-Westfalen.

Sichler *Plegadis falcinellus*

19. bis 25.5.2007 Nato-Straße Rheinberg-Eversael WES, Fotos (Karl-Heinz Gaßling, Peter Lengler, Josef Peters, Fabian Bindrich; Abb. 4) * 20.5.2007 NSG Rieselfelder Münster MS (Jan Heckmann, Robert Oades) – AviKom empfiehlt der DSK: Anerkennung in beiden Fällen.

In England flogen gegen Ende April 2007 mindestens 26 Sichler ein (Hudson et al. 2008).



Abb. 2: Der erste Nachweis einer Hellbäuchigen Ringelgans *Branta bernicla hrota* außerhalb des Niederrheingebiets in der Weseraue Petershagen-Schlüsselburg, MI, Dezember 2007, inmitten von Blässgänsen *Anser albifrons*.

Fig. 2: Pale-bellied Brent Goose, Weseraue Petershagen-Schlüsselburg, MI, December 2007.

Foto: Peter Meyrahn

Abb. 3: Auch im Winter 2007/2008 wieder ein Eistaucher *Gavia immer* am Niederrhein: K1, Xantener Nordsee, WES, Dezember 2007.

Fig. 3: Great Northern Diver, Nordsee Xanten, WES, Dezember 2007.

Foto: Tobias Rautenberg



Abb. 4: Sichler *Plegadis falcinellus*, Rheinberg-Eversael, WES, Mai 2007.

Fig. 4: Glossy Ibis, Rheinberg-Eversael, WES, May 2007.

Fotos: Peter Lengler



Zwergdommel *Ixobrychus minutus*

Nachtrag: 24.7.2004 NSG Krickenbecker Seen Nettetal VIE, ad. (Klaus Hubatsch, Herbert Hubatsch).

Nachtreiher *Nycticorax nycticorax*

Nachtrag: 22.6.2000 Abgrabung am Diergardtschen Wald VIE, 2 Ind. (1 K2, 1 ad.) (Daniel Hubatsch, Reinhard Wende).

20.5. bis 11.8.2007 NSG Rieselfelder Münster MS, ad., Fotos (Kristian Mantel, Jan Ole Kriegs, Lars Gaedicke, Anja Hüsing, Holger Lauruschkus) * 14.7.2007 Kläranlage Grefrath VIE, ad. (Klaus Hubatsch, Helmut Klein) * 7. bis 22.8.2007 Ümmin-

ger See Bochum-Langendreer BO, ad., Fotos (Siegfried Schneider, Claus Sandke, Hendrik Weindorf, Tobias Rautenberg, Martin Gottschling).

Rallenreiher *Ardeola ralloides*

1. und 2.7.2007 Fischteiche Paderborn PB, Fotos (Paul Gülle, Mathilde Gülle; Abb. 5) – AviKom empfiehlt der DSK: Anerkennung.

Anerkennung vorausgesetzt, 7. Nachweis in Nordrhein-Westfalen.

2007 war mit 8 anerkannten Rallenreiher-Nachweisen in Großbritannien das beste Jahr seit Bestehen des British Birds Rarities Committee. Die anwach-



Abb. 5: Leider blieb der Rallenreiher *Ardeola ralloides* nur 2 Tage an den Fischteichen Paderborn, PB, Juli 2007.

Fig. 5: *Squacco Heron, Paderborn fish ponds, PB, July 2007.*

Foto: Paul Guelle



Abb. 6: Groteskerweise sind Kuhreiher *Bubulcus ibis* immer noch in die Kategorie D der deutschen Artenliste eingestuft. Nettetel-Leuth, VIE, August 2007.

Fig. 6: *Cattle Egret, Nettetel-Leuth, VIE, August 2007.*

Foto: Daniel Hubatsch

senden Populationen in Spanien und Südfrankreich werden in Zusammenhang gebracht mit den vermehrten Beobachtungen dort (Hudson et al. 2008).

Kuhreiher *Bubulcus ibis*

13. bis 16.8.2007 Nettetal-Leuth VIE, Fotos (Klaus Hubatsch, Horst Schippers, Thomas Traill, Markus Hubatsch, Daniel Hubatsch, Georg Sennert, Heino Thier, Helmut Klein u.a.; Abb. 6) * 22.9. bis 6.10.2007 NSG Bislicher Insel Xanten WES, Fotos (Jörg Kremer, Hans Glader, Domenik Baumann, Thomas Wiesner, Hartmut Parlo) * 22. und 23.12.2007 Kamp-Lintfort-Hoerstgen WES, Foto (geschwächt gegriffen, in Pflege gestorben) (Christel Lietzow, Gerdi Klügel, Gerda Gaßling, Karl-Heinz Gaßling).

Purpurereiher *Ardea purpurea*

Nachtrag: 6.4.2003 NSG Krickenbecker Seen Nettetal VIE (Heino Thier) * 5.5.2004 Süchtelner Höhen Viersen-Süchteln VIE (Holger Multhaupt) * 17.5.2004 NSG Ruhraue Winz Hattingen EN (Claus Sandke) * 28.8.2004 NSG Emsaue Pöhlen WAF, K1, Fotos (Kristian Mantel, Christian Göcking).

12.5.2007 NSG Ahsewiesen nahe Hamm HAM, K2, Fotos (Wolfgang Pott, Jürgen Hundorf, Birgit Beckers; Abb. 7) * 2.8.2007 Warendorf-Einen WAF, K1, Fotos (geschwächt gefunden, in Pflege genommen, wenige Tage später verendet) (Michael Jöbges,

Michael Schwartze) * 27.8.2007 Ruhrtal Bochum-Sundern BO, ad. (Claus Sandke).

Seidenreiher *Egretta garzetta*

Nachträge: 3.1.2003 Wupperaue bei Wipperfürth GM, ad. (Karl-Heinz Salewski, Hans Flosbach, Manfred van Wahden) * 19.6.2004 NSG Krickenbecker Seen Nettetal VIE (Heino Thier) * 27.3.2006 Wegberg HS (Martin Temme) * 8.10.2006 NSG Clörather Mühle VIE, ad., Fotos (Heino Thier, Monika Schmedders).

9.5.2007 NSG Versunken Bokelt Rhede BOR, PK (Ralf Volmer, Lothar Köhler) * 22.5.2007 NSG Am Tibaum Hamm HAM, PK, Foto (Wolfgang Pott, Norbert Pitrowski, Jürgen Hundorf) * 25. und 26.5.2007 Nato-Straße Rheinberg-Eversael WES (Klaus Hubatsch, Markus Hubatsch, Daniel Hubatsch, Georg Sennert, Helmut Klein, Karl Heinz Gaßling, Dietmar Beckmann u.a.) * 25.5. bis 22.10.2007 NSG Rheinaue Walsum/NSG Orsoyer Rheinbogen WES, 1 bis 5 Ind. (am 19.7., 21.7., 23.7., 4.8., 10.8. je ein K1-Seidenreiher dabei), Fotos – Sammelmeldung mit mehr als 30 Einzelbeobachtungen von mehr als 25 Beobachtern (Dietmar Beckmann, Kai Toss, Ingo Fahne, Andrea Baumann, Volker Eilhard, Kees Koffijberg u.v.a.) (bereits veröffentlicht bei Beckmann 2008) * 29.5.2007 Inde südöstlich Aldenhoven DN, PK (Daniel Lück, Rei-



Abb. 7: Lange Zeit hielt dieser Purpurereiher *Ardea purpurea* im NSG Ahsewiesen nahe Hamm, aber Kreis SO, am 12.5.2007 den Kopf im Gras versteckt. Aber dann tauchte er doch auf.

Fig. 7: Purple Heron, Ahsewiesen, SO., 12 May 2007.

Foto: Birgit Beckers



Abb. 8: Auch außerhalb der Rheinschiene tauchen nun vermehrt Seidenreiher *Egretta garzetta* in kleineren Trupps auf wie diese im NSG Am Tibaum, HAM, am 5.6.2007.

Fig. 8: Little Egret, Am Tibaum, HAM, 5 June 2007.

Foto: Norbert Pitrowski

ner Leusch) * 5.6.2007 NSG Am Tibaum Hamm HAM, 3 Ind., PK, Foto (Wolfgang Pott, Norbert Pitrowski, Jürgen Hundorf; Abb. 8) * 22. und 23.9.2007 NSG Bislicher Insel Xanten WES, Fotos (Jörg Kremer, Hans Glader, Domenik Baumann, Thomas Wiesner, Hartmut Parlo).

Gänsegeier *Gyps fulvus*

16. und 17.6.2007 Köterberg LIP/HX/HOL, 32 Ind. am 16.6., 10 Ind. am 17.6., Fotos (Jochen Müller, Rudolf Brand; Abb. 9) – AviKom empfiehlt der DSK: Anerkennung * 18.6.2007 Mönchenglöblich MG, 22 Ind., Fotos (Michael Doerfel, Toni Minkenberg; Abb. 11) – AviKom empfiehlt der DSK: Anerkennung * 19.6.2007 Bochum-Kornharpen BO, Foto (Claus Sandke; Abb. 10) – AviKom empfiehlt der DSK: Anerkennung * 7.10.2007 Unna-Siddinghausen UN (Gregor Zosel, Fabian Zosel, Sabine Zosel) – AviKom empfiehlt der DSK: Anerkennung.
Nach 20 Vögeln in einem Trupp in 2002 liegt jetzt das Maximum bei 32 Gänsegeiern gemeinsam am Himmel. Noch vor wenigen Jahren konnte niemand eine solche Entwicklung vorhersehen.

Schreiadler *Aquila pomarina*

10.6.2007 NSG Hellinghauser Mersch Lippstadt-

Hellinghausen SO, ad., Fotos (Henning Vierhaus, Joachim Drüke, Margret Bunzel-Drüke, Jürgen Behmer, Ralf Joest u.a.; Abb. 12).

Nach 2006 wieder ein Schreiadler in Nordrhein-Westfalen, ebenfalls fotografiert.

Zwergadler *Aquila pennata*

29.4.2007 Dom-Esch Euskirchen EU, ad., helle Morphe, Zeichnung (Asmus Schröter) – AviKom empfiehlt der DSK: Anerkennung * 20.5.2007 NSG Rieselfelder Münster MS, helle Morphe, Foto (Jan Heckmann, Hendrik Weindorf, Holger Lauruschkus, Rolf Steinbrink, Markus Althaus) – AviKom empfiehlt der DSK: Anerkennung.

Habichtsadler *Aquila fasciata*

12.4.2007 NSG Lüseckamp Niederkrüchten VIE, K2, Fotos (Klaus Hubatsch, Daniel Hubatsch, Markus Hubatsch; Titelbild) – AviKom empfiehlt der DSK: Anerkennung.

Der Vogel war gelb beringt, konnte aber nicht abgelesen werden. Der Ring deutet auf eine Herkunft aus Südfrankreich.

Siehe www.nwo-avi.com: Vogel des Monats Juli 2007.

Die Anerkennung durch die DSK vorausgesetzt,



Abb. 9: Der Wirt des Hotel-Restaurants Köterberg tat das einzig Richtige: Er drückte ununterbrochen auf den Auslöser seiner Kamera, als der Geier-Trupp über seinem Haus segelte! Gänsegeier *Gyps fulvus*, Köterberg LIP/HX/HOL, 16.6.2007.

Fig. 9: Griffon Vulture, Köterberg, LIP/HX/HOL, 16 June 2007.

Fotos: Rudolf Brand





Abb. 10: Bei der Suche nach Kreuzkrötenlaich und Flussregenpfeifern war plötzlich ein Riese am Himmel: ein Gänsegeier *Gyps fulvus*, Bochum-Kornharpen, 19.6.2007.

Fig. 10: Griffon Vulture, Bochum, 19 June 2007.

Foto: Claus Sandke

eine nicht erwartete neue Vogelart für unser Bundesland.

Seeregenpfeifer *Charadrius alexandrinus*

Nachtrag: 25. und 26.3.2006 NSG Rieselfelder Münster MS, ad. Männchen, Fotos (Hendrik Weindorf, Holger Lauruschkus, Hans-Jürgen Gebauer). Die erste Meldung dieser Vogelart seit dem Jahr 2000. Seeregenpfeifer sind damit in NRW erheblich seltener als sibirische/amerikanische Graubrust-Strandläufer *Calidris melanotos*!

Odinshühnchen *Phalaropus lobatus*

6. und 7.9.2007 NSG Stockheimer Bruch Geseke SO, K1 (Ralf Joest, Erich Henneke).

Thorshühnchen *Phalaropus fulicarius*

26.10.2007 Klärteiche der ehem. Zuckerfabrik Soest SO, K1 (Pascal Eckhoff) – AviKom empfiehlt der DSK: Anerkennung.

Teichwasserläufer *Tringa stagnatilis*

6.5.2007 Elbsee Hilden ME, ad. PK (Elmar Kottolinsky).

Grasläufer *Tryngites subruficollis*

Nachtrag: 5.5.2006 NSG Rieselfelder Münster MS, ad., Fotos (Holger Lauruschkus, Hendrik Wein-



Abb. 11: Beim Gespräch über den Gartenzaun entdeckt: 22 Gänsegeier *Gyps fulvus* am Himmel über Mönchengladbach am 18.6.2007!

Fig. 11: Griffon Vulture, Mönchengladbach, 18 June 2007.

Foto: Michael Doerfel

dorf, Frank Franken, Michael Klein, Jörg Schröder, Ulrich Eschmann) – AviKom empfiehlt der DSK: Anerkennung.

Siehe www.nwo-avi.com: Vogel des Monats Februar 2008 (Charadrius 44: 42-43).

Zweiter Nachweis dieser nordamerikanischen Art in Nordrhein-Westfalen.

Graubrust-Strandläufer *Calidris melanotos*

28.7.2007 NSG Disselmersch Lippetal-Lippborg SO, ad. (Wolfgang Pott, Jürgen Hundorf, Birgit Beckers, Joachim Drüke, Josef Brackelmann) – AviKom empfiehlt der DSK: Anerkennung * 27. und 28.9.2007 NSG Ahsewiesen SO, K1 (Wolfgang Pott, Jürgen Hundorf, Ralf Joest) – AviKom empfiehlt der DSK: Anerkennung.

Schmarotzerraubmöwe *Stercorarius parasiticus*

3.9.2007 NSG Rieselfelder Münster MS, K1 (Lars Gaedicke)

Falkenraubmöwe *Stercorarius longicaudus*

5. bis 12.9.2007 bei Elten KLE, K1, Fotos (Hendrik Weindorf, Claus Sandke, Rolf Steinbrink, Fabian Bindrich, Frank Franken; Abb. 13).



Abb. 12: Als besondere Zugabe zu ABU-Exkursionen am ‚Tag der Artenvielfalt‘ kreuzte dieser Schreiadler *Aquila pomarina* rechts neben einem Rotmilan *Milvus milvus*; Lippstadt, Hellinghauser Mersch, SO, 10.6.2007.

Fig. 12: Lesser Spotted Eagle with Red Kite, Lippstadt, SO, 10 June 2007.

Foto: Henning Vierhaus



Abb. 13: Falkenraubmöwe *Stercorarius longicaudus*, K1, Feldflur bei Elten, KLE, September 2007.

Fig. 13: Long-tailed Skua, Elten, KLE, September 2007.

Foto: Benjamin Steffen

Skua *Stercorarius skua*

Nachtrag: 21.10.2001 Weserniederung bei Petersshagen MI, K1 (M. Teten, H. Teten).

Bei der Avifaunistischen Kommission Niedersachsen und Bremen eingereicht und von dieser anerkannt (AKN 2005).

Dreizehenmöwe *Rissa tridactyla*

19. bis 21.1.2007 Rekultivierung Tagebau Frechen BM, ad. Weibchen (nach Sektion bestimmt) SK, stark verölt (lebend am 19.1., Totfund am 21.1., frischtot, Sektion: Kein Öl im Verdauungstrakt, aber auch keinerlei Nahrungsreste), Fotos (Horst Meurer, Michael Kuhn, Hermann Josef Schmaus, Wolfgang Aeckerlein, David Gray) * 28.11.2007 NSG Krickenbecker Seen Nettetal VIE, ad. (Totfund, frischtot), Fotos (Markus Hubatsch, Helmut Klein; Abb. 14).

Schwalbenmöwe *Xema sabini*

19.8.2007 Weilerswist-Lommersum EU, K3 (Michael Kuhn) – AviKom empfiehlt der DSK: Anerkennung * 11. bis 15.9.2007 NSG Krickenbecker Seen Nettetal VIE, K1, Fotos (Heino Thier, Helmut Klein, Thomas Traill, Herbert Hubatsch, Klaus Hubatsch, Daniel Hubatsch, Markus Hubatsch, Georg Sennert, Stefani Pleines u.v.a.; Abb. 15) – AviKom empfiehlt der DSK: Anerkennung.

Siehe www.nwo-avi.com: Vogel des Monats Mai 2007.

Heringsmöwe *Larus fuscus*

Nachtrag: Juni 2001 Grube Ville Hürth-Knapsack BM, Brutnachweis 1 Bp (ohne Bruterfolg), Fotos (Michael Kuhn, Hermann Josef Schmaus, David Gray).

Zwergseeschwalbe *Sternula albifrons*

1.6.2007 NSG Versunken Bokelt Rhede BOR (Werner Bösing; Ingo Bösing).

Raubseeschwalbe *Hydroprogne caspia*

Nachtrag: 19.5.1998 Reeser Meer WES, 5 Ind., PK (Wolfgang Müller).

3. bis 6.5.2007 NSG Versunken Bokelt Rhede BOR, ad. PK (Jörg Kremer, Werner Bösing, Ingo Bösing, Gerhard Tripp, Josef Giessing).

Weißbart-Seeschwalbe *Chlidonias hybrida*

1.6.2007 NSG Rieselfelder Münster MS (Lars Gaedicke) * 7.6.2007 NSG Hinsbecker Bruch Nettetal VIE, 2 Ind. (Klaus Hubatsch, Markus Hubatsch, Daniel Hubatsch, Helmut Klein, Stefani Pleines).

Weißflügel-Seeschwalbe *Chlidonias leucopterus*

3. bis 5.5.2007 Prinzendijk VIE, PK, Fotos (Klaus Hubatsch, Helmut Klein, Markus Hubatsch, Daniel Hubatsch, Georg Sennert, Peter Kolshorn) *

15.5.2007 NSG Häverner Marsch Petersshagen MI, 4 Ind., PK (Eckhard Möller, Dieter Schmidt-König) * 16. bis 20.5.2007 NSG Rieselfelder Münster MS, 16.5. 1 Ind., 17.5. 15 Ind., 18.5. 6 Ind., 20.5. 3 Ind., PK, Fotos (Hendrik Weindorf, Tobias Rautenberg, Jan Ole Kriegs, Holger Lauruschkus, Lars Gaedicke, Julia Bayer u.v.a.; Abb. 16) * 17.5.2007 NSG Dingdener Heide WES/BOR, 2 Ind., PK (Jörg Kremer, Hartmut Parlo) * 17.5.2007 NSG Versunken Bokelt Rhede BOR, PK (Jörg Kremer, Werner Bösing, Walter Hingmann) * 17.5.2007 Xantener Altrhein Xanten WES, 2 Ind., PK (Jörg Kremer, Christian Chwallek) * 17.5.2007 NSG Krickenbecker Seen, Hinsbecker Bruch, Nettetal VIE, 2 Ind., PK (Georg Sennert, Stefani Pleines, Markus Heines) * 20.5.2007 Zachariasee Lippstadt-Lippe-rode SO, 9 Ind., PK, Fotos (Reinhold Lodenkemper) * 20.5.2007 NSG Großes Torfmoor MI, 12 Ind., PK, Fotos (Dirk Wegener, Nina Wegener) * 21.5.2007 Ruhrstausee Kemnade EN/BO, PK (Claus Sandke) * 7.9.2007 Grefrath-Oedt VIE, ad. (Georg Sennert, Helmut Klein).

Ein in dieser Menge noch nie erlebter Einflug von Weißflügel-Seeschwalben in unser Land. Weitere der AviKom bekannt gewordene Beobachtungen sind bisher nicht dokumentiert worden. Wir bitten dringend darum, das nachzuholen.

Küstenseeschwalbe *Sterna paradisaea*

Nachträge: 25.4.2002 NSG Rieselfelder Münster MS, ad. (Jan Ole Kriegs) * 27.4.2003 NSG Rieselfelder Münster MS, ad. (Jan Ole Kriegs).

12.5.2007 NSG Rieselfelder Münster MS, ad. (Sophie Jaquier) * 20. und 21.8.2007 NSG Krickenbecker Seen Nettetal VIE, K1 (Klaus Hubatsch, Helmut Klein, Heino Thier, Markus Hubatsch, Daniel Hubatsch, Georg Sennert, Markus Heines, Stefani Pleines, Peter Kolshorn u.a.) * 4.9.2007 NSG Hinsbecker Bruch Nettetal VIE, ad., PK (Klaus Hubatsch, Helmut Klein, Heino Thier, Markus Hubatsch).

Bienenfresser *Merops apiaster*

Nachtrag: 12.8.1990 Hockstein MG (Holger Hurtmann, Hans Siebmanns).

Bienenfresser sind seit dem 1.1.2001 in NRW nicht mehr meldepflichtig.

Rötelschwalbe *Cecropis daurica*

Nachtrag: 13.4.2001 Hengsteysee-Ostbecken HA (Christoph Schönberger, Hannes Schönberger) – AviKom empfiehlt der DSK: Anerkennung.

30.4.2007 NSG Krickenbecker Seen - Hinsbecker Bruch Nettetal VIE (Heino Thier, Helmut Klein) – AviKom empfiehlt der DSK: Anerkennung.



Abb. 14: Diese Dreizehenmöwe *Rissa tridactyla* vom Atlantik hat den Besuch in NRW nicht überlebt. NSG Krickenbecker Seen, VIE, 28.11.2007.

Fig. 14: Kittiwake, Krickenbeck Lakes, 28 November 2007.

Foto: Daniel Hubatsch



Abb. 15: Der Star des Septembers an den Krickenbecker Seen war eine Schwalbenmöwe *Xema sabini*, K1, NSG Krickenbecker Seen, VIE, September 2007.

Fig. 15: Sabine's Gull, Krickenbeck Lakes, September 2007.

Foto: Heino Thier



Abb. 16: Eine von zahlreichen schwarzweißen Schönheiten, die im Mai 2007 in unser Bundesland einflogen: Weißflügel-Seeschwalbe *Chlidonias leucopterus*, Rieselfelder Münster, Mai 2007.

Fig. 16: White-winged Black Tern, Rieselfelder Münster, May 2007.

Foto: Hendrik Weindorf

Anerkennung vorausgesetzt: Die Hinsbecker Rötelschwalbe ist erst der 8. Nachweis dieser südlichen Art in Nordrhein-Westfalen.

Taigazilpzalp *Phylloscopus collybita tristis*

31.3. bis 2.4.2007 NSG Rieselfelder Münster MS, Fotos (Jan Ole Kriegs, Holger Lauruschkus, Peter Meyrahn, Eckhard Möller, Holger Schielzeth, Johannes Wahl u.a.; Abb. 17) – AviKom empfiehlt der DSK: Anerkennung.

Sperbergrasmücke *Sylvia nisoria*

Nachtrag: 11.6.1988 NSG Großes Torfmoor MI, Männchen (Thomas Krüger).

Steinrötel *Monticola saxatilis*

Nachtrag: 20.5.1982 Standortübungsplatz Dorbaum Münster MS, Männchen PK (Hermann Mattes) – AviKom empfiehlt der DSK: Anerkennung.

Siehe www.avi-com.de: Vogel des Monats Dezember 2007.

Rotsterniges Blaukehlchen

Luscinia svecica svecica

20. und 21.5.2007 Kleinbüllesheim EU, ad. Männchen (Asmus Schröter, Sabrina Scheitweiler).

Zitronenstelze *Motacilla citreola*

Nachtrag: 2.9.2005 NSG Königsbüscher Wäldchen/Kalwes Bochum BO, ad. Männchen (Hendrik Weindorf, Claus Sandke) – AviKom empfiehlt der DSK: Anerkennung.

Zaunammer *Emberiza cirulus*

16.4. bis 16.7.2007 Drachenfels SU, ad. Männchen (Darius Stiels, Katrin Schidelko, Asmus Schröter). Erster Zaunammer-Nachweis in Nordrhein-Westfalen seit 1958. Eine Veröffentlichung ist im Druck



Abb. 17: Sein Gesang verriet den Taigazilpzalp *Phylloscopus collybita tristis*, Rieselfelder Münster, 1.4.2007.

Fig. 17: Siberian Chiffchaff, Rieselfelder Münster, 1 April 2007.

Foto: Jan Ole Kriegs

Hinweise zur Bestimmung:

Der Vogel wirkt aufgrund des warmen Morgenlichtes mal grau, mal braun, jedoch immer kalt getönt. Im Kleingefieder fehlen Gelb- und Grüntöne. Einzig die Säume von Schwungfedern und Bürzel sind grünlich. Die Bein- und Schnabelfärbung ist schwärzlich bis dunkelbraun. Der Vogel fiel zunächst durch seinen diagnostischen Gesang und seine Rufe auf.



(Schildelko, Schröter & Stiels, Charadrius im Druck).

Anerkannt als „offensichtlich aus Gefangenschaft entkommen/freigelassen“ (Kategorie E)

Zwergkanadagans *Branta hutchinsii*
20.5.2007 Stadtteiche Bottrop BOT, ad., *minima*,
Fotos (Michael Tomec).

Marmelente *Marmaronetta angustirostris*
16.3. bis 20.9.2007 NSG Rietberger Fischteiche GT,
Fotos (Bernhard Walter, Frank Püchel-Wieling, Fritz

Trillmich, Klaus Nottmeyer-Linden; Abb. 18) – Avi-Kom empfiehlt der DSK: Anerkennung.

Kappensäger *Lophodytes cucullatus*

17.3.2007 Klärteiche Sittarderhof, Elsdorf BM, ad.
Weibchen, Fotos (Walter Powichrowski, Norbert
Uhlhaas) – AviKom empfiehlt der DSK: Anerkennung.

Waldrapp *Geronticus eremita*

15.12.2007 NSG Versunken Bokelt Rhede BOR,
Fotos (Jörg Kremer, Manfred Lindemann, Uli Wien-
ands, Werner Bösing, Reinhart Plath, Gerhard Tripp,



Abb. 18: Wahrscheinlich irgendwo aus einer Vogelhaltung entkommen oder freigelassen war diese Marmelente *Marmaronetta angustirostris*, die im Mai 2007 im NSG Rietberger Fischteiche, GT, schwamm.

Fig. 18: Marbled Duck, Rietberg fish ponds, GT, May 2007.

Foto: Bernhard Walter

Lothar Köhler; Abb. 19) – AviKom empfiehlt der DSK: Anerkennung.

Der Waldrapp war farbberingt, der Code konnte abgelesen, seine Herkunft aber bisher nicht geklärt werden. Weitere Beobachter hatten in der Region schon im November einen „Ibis“-Vogel gesehen. Erster Nachweis dieser Art im Freiland in Nordrhein-Westfalen.

Nicht anerkannte Meldungen

Nachtrag: **Wanderpfeifgans** *Dendrocygna arcuata* 2.5. bis 29.7.2001 Bebericher Weiher VIE (Dokumentation schließt eine andere Pfeifgans-Art nicht aus; anerkannt als Pfeifgans *Dendrocygna spec.*)

Nachtrag: **Zwerggans** *Anser erythropus* 2. bis 15.3.1997 Volksgartenweiher Mönchengladbach MG (Dokumentation schließt eine Hybridgans nicht aus)

Blaufügelente *Anas discors* 16. bis 19.12.2007 NSG Bislicher Insel Xanten WES (Hybrideinfluss wahrscheinlich) – AviKom empfiehlt der DSK: Ablehnung

Nachtrag: **Chileflamingo** *Phoenicopterus chilensis* 26.3.2000 NSG Dingdener Heide BOR (Dokumen-

tation schließt andere Flamingo-Arten nicht aus; anerkannt als Flamingo *Phoenicopterus spec.*)

Nachtrag: **Purpurreiher** *Ardea purpurea* 9.5.1998 NSG Lüsekamp Niederkrüchten VIE (Dokumentation nicht ausreichend)

Bartgeier *Gypaetus barbatus* 12.8.2007 Petershagen-Döhren MI (Dokumentation für eine so extrem seltene Art nicht ausreichend) – AviKom empfiehlt der DSK: Ablehnung

Habichtsadler *Aquila fasciata* 22.4.2007 NSG Großes Torfmoor MI (Dokumentation schließt andere Vogelarten nicht aus) – AviKom empfiehlt der DSK: Ablehnung

Großtrappe *Otis tarda* 10.4.2007 nahe A1-Ausfahrt Ladbergen ST (Dokumentation schließt andere Vogelarten nicht aus)

Eismöwe *Larus hyperboreus* April bis 4. Juni 2007 Köln-Niehl K, Foto (Foto zeigt eine andere Möwenart)

Kuckuck *Cuculus canorus* 13.3.2007 Krefeld-Linn KRE (Dokumentation schließt andere Vogelarten nicht aus)

Nachtrag: **Gelbkopf-Schafstelze** *Motacilla flavissima* östlich Erwitte SO 21.9.2000 (Dokumentation



Abb. 19: Die Beobachter trauten ihren Augen nicht ... Das Rätsel der Herkunft dieses Waldtrapps *Geronticus eremita* ist trotz seiner Beringung (s. Ausschnittsvergrößerung) bis Drucklegung dieses Berichts im November 2008 noch nicht gelöst. NSG Versunken Bokelt, BOR, 15.12.2007.

Fig. 19: Bald Ibis, Versunken Bokelt, BOR, 15 December 2007.

Fotos: Uli Wienands

schließt andere Arten des Schafstelzen-Komplexes nicht aus)

Nachtrag: **Trauerbachstelze** *Motacilla yarrellii* 25.3.2001 Ahsewiesen Berwicke SO (Dokumentation nicht ausreichend)

Derzeit noch in Bearbeitung

Baltische Heringsmöwen *Larus fuscus fuscus*

Die Bearbeitung der Meldungen von Baltischen Heringsmöwen aus den Jahren seit 2000 ist noch nicht abgeschlossen (s. Avifaunistische Kommission der NWO 2007b).

Noch nicht entschiedene Einzelmeldungen sind auf unserer Homepage www.nwo-avi.com aufgeführt.

Literatur

Avifaunistische Kommission der NWO (2007a): Seltene Vogelarten in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2006. Charadrius 43: 57-65.

Avifaunistische Kommission der NWO (2007b): Seltene Vogelarten in Nordrhein-Westfalen in den Jahren 2000 bis 2005. Charadrius 43: 66-91.

Avifaunistische Kommission Niedersachsen und Bremen (2005): Seltene Vogelarten in Niedersachsen und Bremen. Vogelkdl. Ber. Niedersachsen 37: 1-18.

Barthel, P & A. Helbig (2005): Artenliste der Vögel Deutschlands. Limicola 19: 89-111.

Beckmann, D. (2008): Übersommerung von Seidenreiher *Egretta garzetta* im NSG „Rheinaue Walsum“ und im NSG „Orsoyer Rheinbogen“ während des Sommers 2007. Charadrius 44: 36-39.

Hudson, N. & the Rarities Committee (2008): Report on rare birds in Great Britain in 2007. British Birds 101: 516-577.

Schidelko, K., A. Schröter & D. Stiels (2009): Erster Nachweis der Zaunammer *Emberiza cirillus* in Nordrhein-Westfalen nach fast 50 Jahren. Charadrius 45: im Druck.

van der Vliet, R.E., J. van der Laan, M. Berlijn & CDNA (2007): Rare birds in the Netherlands in 2006. Dutch Birding 29: 347-374.

Avifaunistische Kommission der NWO:

Andreas Buchheim, Eichenstr. 1, 45711 Datteln
Martin Gottschling, Eickeler Bruch 74, 44651 Herne

Klaus Hubatsch, Hombergen 68, 41334 Nettetal
Jan Ole Kriegs, LWL-Museum für Naturkunde, Sentruper Str. 285, 48161 Münster

Michael Kuhn, Bonner Ring 54, 50374 Erfstadt
Eckhard Möller, Stiftskamp 57, 32049 Herford (Geschäftsführung), eckhard.moeller@teleos-web.de
Benjamin Steffen, Salbeistr. 29, 26129 Oldenburg
